SPUR G MAGAZIN Dezember 2009 8

€ 9,– Österreich € 10,– Schweiz SFr 18,– Niederlande € 10,–

Dezember 2009 - Ausgabe 8

# SPUR G MAGAZIN

Unabhängige Modellbahnzeitschrift für Freunde der Gartenbahn

25 JAHRE LGB-Freunde Rhein/Sieg 1985 – 2010

VORBILD:

## *Winterdampf in der Schweiz*

WERKSTATT:

## *Spritzschutz für Gebäude*

FAHRZEUGBAU:

## *Workcar Bau*

## CHAMPEX-LINDEN
### Feldbahn auf 45 mm Gleis

Neu und exklusiv bei CHAMPEX-LINDEN erhältlich sind Feldbahnwagen des Herstellers ZT-Modellbahnen, natürlich passend zur Spurweite 45 mm (Spur G/IIm). Die aus deutscher Fertigung stammenden Fahrzeuge verfügen über LGB-kompatible Kupplungshaken und lassen sich daher zusammen mit Wagen von LGB oder anderer kompatibler Hersteller fahren. Die Fahrzeuge aus ABS-Kunststoff sind fein detailliert und in zehn Modell- bzw. Farbvarianten erhältlich. Unter anderem

findet man Niederbordwagen in verschiedenen Farbvarianten, sowohl mit Rungen, als auch mit und ohne Bühne. Weitere Modelle werden bei entsprechender Nachfrage in den nächsten Jahren folgen. Für den Eigenbau können auch Teile wie Rungen, Drehgestelle und Radsätze, bald auch Metallradsätze einzeln bezogen werden.

www.champex-linden.de

## T&S Kabeltechnik GbR
### Es werde Licht...

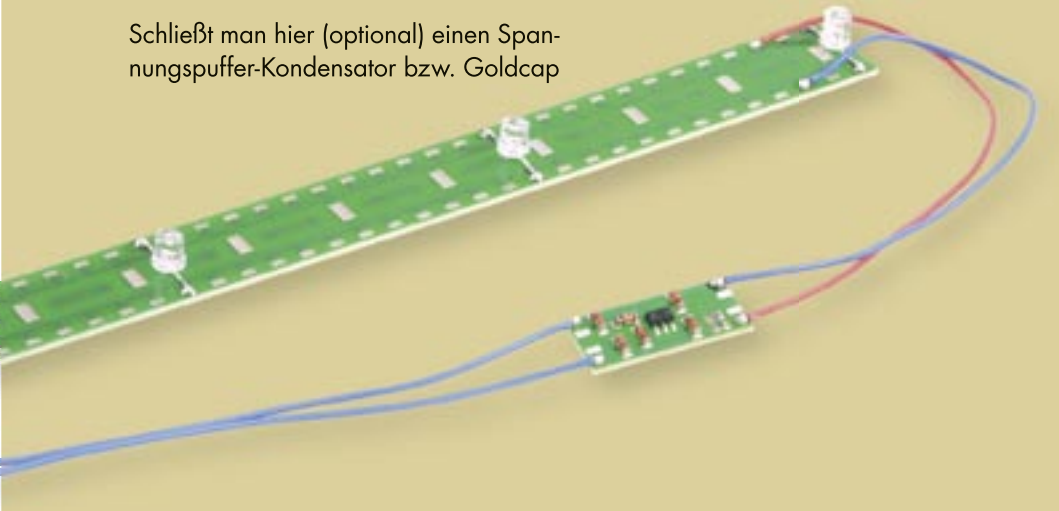
Der aus anderen Maßstäben bereits bekannte LED-Spezialist, T&S Kabeltechnik bietet nun auch LED-Beleuchtungen bestehend aus zwei bereits miteinander verbundenen Platinen für SPUR G-Modelle an.

Die Lichtleiste selbst verfügt über vier helle 5-mm-LEDs, wahlweise in warmweiß oder weiß. Der Anschluss kann direkt an alle gängigen Versorgungsspannungen erfolgen. Auf der zweiten, kleinen Platine (30 x 12 mm) sitzt u. a. die Konstantstromquelle.

Schließt man hier (optional) einen Spannungspuffer-Kondensator bzw. Goldcap an, reicht eine Stromabnehmende Achse zur flackerfreien Beleuchtung aus. Dank der kleinen Elektronik spielt auch die Polarität der Anschlussleitungen keine Rolle mehr.

Die LED-Platine (20 x 220 x 8 mm) kann z. B. zur Unterbringung in Wagenabteilen, an bestimmten Punkten geteilt bzw. neu verdrahtet werden. Die Befestigung der Platinen kann individuell erfolgen, Bohrungen sind nicht vorhanden. Preis 10,- Euro, mit Goldcap 12,- Euro.

www.ts-kabeltechnik.de



## Prehm-Modellbahn
### Noch kein Geschenk?

Prehm-Modellbahn bietet eine Eigenproduktion der besonderen Art an. Eine in Zinnlegierung gegossene Eisenbahn verziert einen amerikanischen Schienennagel. Er hat einst einen Schienenstrang einer amerikanischen Eisenbahn gehalten, wurde in Gießharz abgegossen und wirklichkeitsnah bearbeitet. Optisch fährt der kleine Erzzug auf Z-Gleisen. Erz und Kohle sind das Ladegut, wie in „alten Zeiten".

Bewusst ist die kleine Bahn rustikal gehalten. Durch die Bemalung ist dem Eisenbahnsouvenir ein edler Charakter verliehen worden. Komplett in Handarbeit wurde dieses seltene Sammlerstück erstellt und ist ein ideales Geschenk für jeden Eisenbahnliebhaber.

www.prehm-modellbahn.de

Informationen zu LGB-Produkten im WWW

# Modellbahn Online

**Was tun, wenn ein Unternehmen die Historie einer Marke aufgibt, alte Kunden im Regen stehen lässt und den Service zurückfährt? Man sucht nach alternativen Informations- und Bezugsquellen, die durchaus in der digitalen Welt existieren.**

Bereits in Ausgabe 5 widmeten wir uns dem damaligen Chaos rund um die LGB-Webseiten und der nur noch rudimentären Präsenz des Unternehmens im Internet. Mittlerweile ist die Marke zwar wieder unter der ursprünglichen Adresse www.lgb.de erreichbar, doch wer hier auf Informationen zu Produkten aus der Zeit vor 2004 hofft, sucht mehr oder weniger vergeblich. Gleiches gilt für die Historie der Marke LGB an sich. Welche Gründe auch immer dahinter stecken mögen – es bleibt ein trauriger Sachverhalt. Erfreut nehmen wir daher zur Kenntnis, dass es im World Wide Web durchaus alternative Anbieter gibt, die helfen, dieses Informationsdefizit zu beheben. Ergänzend zu den in Ausgabe 5 aufgeführten Webseiten stellen wir heute diese interessante Quelle vor:

## www.champex-linden.de

Seitenbetreiber Sven Linden scheint sich auf die Fahne geschrieben zu haben, sein Online-Serviceangebot durch ständige Erweiterungen zum virtuellen Hauptarchiv für die Marke LGB schlechtweg zu entwickeln. Professionell gestaltet und übersichtlich gegliedert in verschiedene Themenbereiche findet der Suchende hier Informationen und Dokumentationen zu allen relevanten Bereichen aus 40 Jahren LGB. Mittlerweile wird das Angebot bereits auf andere Hersteller ausgeweitet, so dass man hier z. B. auch bei der Suche nach PIKO- oder POLA-Anleitungen fündig wird.

*Unter dem Reiter „Produktinfos" verbirgt sich der wahre „Schatz" der Webseite von Sven Linden: Hunderte von Explosionszeichnungen und Bedienungsanleitungen im PDF-Format, ergänzt um die original „alte" LGB-Produktdatenbank.*

*Sie suchen eine alte Bedienungsanleitung, wie die der Sound-Mogul von 1988 oder für die V52? Kein Problem, liegt alles zum Download bereit.*

Seit dem Jahr 2008 wächst das Angebot ständig, wobei zu betonen ist, dass es sich ausnahmslos um offizielle Veröffentlichungen bzw. Druckwerke von Lehmann und neuerdings Märklin handelt und damit um verlässliche Informationen! So findet man hier inzwischen die von der ursprünglichen LGB-Webseite bekannte „alte" Produktdatenbank genauso wie Bedienungsanleitungen und Explosionszeichnungen aus den vergangenen Jahrzehnten. Die älteren Exemplare wurden nachträglich gescannt und teils sogar von Seitenbesuchern für eine Ergänzung und Vervollständigung zur Verfügung gestellt. Interessant ist auch ein Produktbildarchiv mit Pressefotos von LGB-Fahrzeugen.

Im „Download"-Bereich kann man in Erinnerungen schwelgen und alte LGB-Prospekte bis hin zum Gründungsjahr 1968 aufstöbern, oder aber sich die neuesten Flyer, Lieferlisten und selbst den kompletten Katalog 2008 downloaden. Zu empfehlen ist daneben ein Besuch der „Galerie", in der nicht nur als Anregung für die eigene Anlagenplanung eine umfangreiche Fotosammlung von Außen- und Innenanlagen präsentiert wird. Auch die Tipps & Tricks-Seite birgt für manchen Spur G-Bahner noch Wissenswertes.
Bis zu 1.500 Seitenzugriffe pro Tag belegen, dass diese Webseite inzwischen für viele LGB-Freunde zur ersten Wahl der Informationsquellen zählt.

*FS*

Das aktuelle Angebot an Figuren für die Spur G (1)

# VOLKSZÄHLUNG!

**Sie gehören auf die Modellbahn wie das sprichwörtliche Salz in die Suppe: Kleine Menschlein im ungefähren Maßstab 1:22,5! Neben wenigen seit vielen Jahren bekannten Figurenherstellern tummeln sich zunehmend neue, kleinere Anbieter auf dem Markt und bereichern das Angebot. Für uns Grund genug, die Sortimente der Hersteller genauer unter die Lupe zu nehmen und eine Übersicht des aktuellen Marktes von Figuren zu präsentieren.**

Wobei gleich zu Beginn die Bemerkung erlaubt sei, dass wir bei der Fülle der Klein- und Kleinstanbieter keinen Anspruch auf Vollständigkeit hegen können und wollen. Vielmehr soll aufgezeigt werden, wie vielschichtig die derzeitige Figurenszene ist.

## Buntes Angebot

Die einzelnen Anbieter und deren Sortimente gegenüberzustellen ist ein wenig, wie Äpfel mit Birnen zu vergleichen. Da tummeln sich Groß- und Kleinserienhersteller auf dem Markt, wobei für den einen Figuren nur Randprodukt im Sortiment sind, für den anderen diese Sparte das Kerngeschäft darstellt. Der eine bietet nur eine Handvoll themenspezifischer Figuren an, der nächste präsentiert ein umfangreiches „Komplett-Programm". Neben höchst detailliert geformten und bemalten Figuren findet man vereinfachte Ausführungen bis hin zu Rohlingen zum Selbstkolorieren. Und nicht zu vergessen die Bezugsmöglichkeiten: Ist Hersteller A in jedem gut sortierten Fachhandelsgeschäft vertreten, so sind Artikel von Hersteller B fast nur übers Internet zu bestellen, womöglich noch im Ausland. Kurzum: Der Figuren-Markt zeigt alle erdenklichen Facetten. Zur besseren Orientierung und als Übersicht des derzeitigen Angebotes dient die tabellarische Auflistung im Anschluss.

## Große Leute, kleine Leute

Die Angabe eines Maßstabs, in dem die Figuren des Anbieters X gefertigt sind, muss mit einer gewissen Vorsicht betrachtet werden. Wie im richtigen Leben kann es selbst innerhalb der gleichen Serie manchmal deutliche Größenunterschiede geben, so dass es erst recht bei der Kombination von Figuren verschiedener Hersteller leicht zur David-Goliath-Konfrontation kommen kann.
Wer also nicht als Spontankäufer Figuren erwirbt, sondern gezielt zur Ergänzung einer bereits bestehenden Anlagenszene, sollte sich am besten an der gewünschten Größe orientieren und im Zweifelsfall ein Lineal oder ein Metermaß beim Kauf zu Hilfe nehmen. Was zugegebenermaßen beim Online-Kauf etwas schwierig sein dürfte.

Wichtig ist zudem, dass die Mini-Menschen zu ihrem Umfeld passen. Aufgrund des anhaltenden Trends, Regelspurmodelle im Maßstabsmix zwischen 1:25 und 1:27 für die 45 mm-Spur zu fertigen, muss auch hier auf eine verkleinerte Ausgabe der Bevölkerung geachtet werden, um die Relationen glaubhaft zu gestalten. Ähnlich sieht es mit dem „amerikanischen" Maßstab 1:29 sowie Modellautos aus, die häufig in 1:24 umgesetzt sind.

Ein besonderes Kapitel sind sitzende Figuren zur Ausschmückung von Personenwagen. Hier ist die Größe entscheidendes Kriterium, damit die Reisenden den vorgesehenen Platz einnehmen können. Oftmals sind die Inneneinrichtungen der Fahrzeuge so knapp bemessen, dass eine „reguläre" 1:22,5-Figur zu groß ist und die Beine dann „amputiert" werden müssen. Einige Hersteller haben darauf bereits reagiert und bieten „geschrumpfte" Figuren an, die eher im Maßstab 1:24 oder noch kleiner gehalten sind.

*Die Sache mit den Maßstäben … Laut Herstellerangaben wurde der Hobo von Aristo-Craft in 1:29, der Mechaniker von Motorhead in 1:24 gefertigt – beide sind ca. 72 mm hoch! Man achte auch auf die unterschiedlichen Gesichtsproportionen.*

*Holz und Ton sind out – heutige Figuren werden aus (v.l.n.r.) Kunststoff, Resin oder Metall gefertigt. (Hersteller: Preiser, Hamko, Prehm)*

## Das Material

Leider veröffentlichen nicht alle Firmen Detailinformationen zur Produktion und Materialwahl. Dabei ist gerade letztere für viele Eigenschaften des Endproduktes entscheidend. Bei unseren Recherchen stießen wir im Prinzip auf drei Werkstoffe, die im Figurenbau Verwendung finden: Metall, Resin und allen voran Kunststoff, der in unterschiedlichen Zusammensetzungen auftaucht.

### KUNSTSTOFF

Ein Grund hierfür ist sicherlich, dass sich die Eigenschaften von Kunststoffen, wie Härte und Elastizität, Bruchfestigkeit, Formbarkeit und nicht zuletzt Temperatur- und Wärmeformbeständigkeit durch die Auswahl von Ausgangsmaterial, Herstellungsverfahren und der Beimischung von Zusatzstoffen (Additiven) in weiten Grenzen variieren lassen. Dabei scheint so ziemlich jeder Hersteller sein eigenes „Süppchen" zu kochen und eine individuelle chemische Mixtur zu verwenden.
Die Produktion von Kunststoff-Figuren erfolgt im Spritzgussverfahren, das vergleichsweise günstig ist und große Auflagen erlaubt. Die Technik sowie das Preis-Leistungs-Verhältnis führen unter Umständen jedoch zu qualitativen Abstrichen bei der Detaillierung.

Die überwiegende Zahl der verwendeten Kunststoffe zählt zu den Thermoplasten, die bei stärkerer Erwärmung nahezu unbegrenzt eingeschmolzen und neu geformt werden können.
Ein weit verbreiteter Vertreter dieser Gruppe ist Polystyrol (Kurzzeichen: PS), das gerade bei Großserienherstellern wie Preiser und Faller Verwendung findet und im Spritzguss bereits ab ca. 90 °C verarbeitet werden kann. Der reine Kunststoff (Styrol) ist transparent, kann aber leicht eingefärbt werden; auffällig ist der hohe Oberflächenglanz. Da das Material relativ hart und spröde und daher auch schlagempfindlich ist, wird es bei der Herstellung zusammen mit anderen monomeren Stoffen polymerisiert. Das Endprodukt zeichnet sich dann durch eine hohe Elastizität aus. Sehr vorteilhaft ist die gute Verklebbarkeit des Materials mit jedem handelsüblichen Kunststoffkleber, da die beiden Klebeflächen durch Anlösen des Materials fest miteinander „verschweißt" werden. Das ermöglicht z. B. ein einfaches Modifizieren von Figuren durch Abtrennen und Wiederankleben von Köpfen oder Gliedmaßen in veränderter Position.

Einige Hersteller nutzen Polypropylen (PP) als Werkstoff, das aus dem Ausgangsmaterial Propen entsteht. Es zeichnet sich durch eine hohe Stabilität und Chemikalienbeständigkeit aus. Gegenüber Polystyrol ist es härter und wärmebeständiger und kann kurzfristig sogar auf 140 °C erhitzt werden, weshalb es z. B. auch für die Produktion von Wasserkochern genutzt wird. Sinkt die Temperatur auf unter 0 °C, wird das Material spröde. Auch hier können Additive bei der Herstellung die Versprödungstemperatur deutlich senken.

*Fast alle Figuren werden aus weiß durchfärbtem Material gegossen, was eine neutrale Basis für die spätere Bemalung darstellt. Nur die ursprünglichen LGB-Rohlinge waren „hautfarben".*

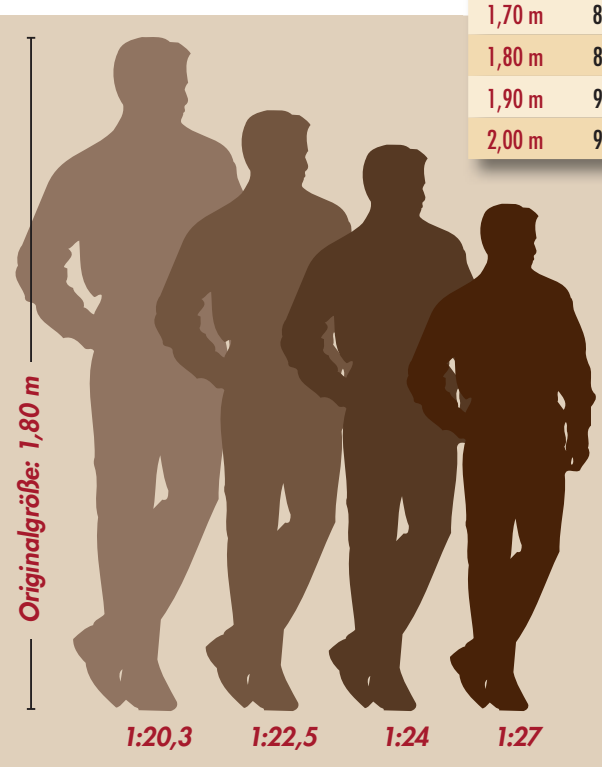
Als dritter Vertreter sei hier ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol) genannt, das u. a. auch unter dem Handelsnamen Polystone vertrieben wird. Es handelt sich um einen sehr harten Kunststoff mit hoher Schlagfestigkeit, der weniger bruchgefährdet ist als beispielsweise Polystyrol. Als Nachteil ist zu werten, dass das Material nur unzureichend zu kleben ist; mittels Sekundenkleber ist lediglich eine unzureichende Fixierung möglich. „Berühmt" ist ABS als das Material, aus dem Lego-Steine bestehen!

### RESIN

Resin ist ein aus zwei Komponenten bestehendes Gießharz. Werden die beiden Komponenten in einer Form zu-

| Original | 1:20,3 | 1:22,5 | 1:24 | 1:27 |
|---|---|---|---|---|
| 1,60 m | 79 | 71 | 67 | 59 |
| 1,70 m | 84 | 76 | 71 | 63 |
| 1,80 m | 89 | 80 | 75 | 67 |
| 1,90 m | 94 | 84 | 79 | 70 |
| 2,00 m | 98 | 89 | 83 | 74 |

**Maßstabstabelle für Miniaturfiguren**
(in mm)




*Von vielen werden die Größenunterschiede zwischen den einzelnen Maßstäben unterschätzt. Da alle für die Spur G relevanten im 1:20er-Bereich liegen, führt dies wohl zu der irrigen Annahme, dass man problemlos miteinander kombinieren kann. Die nebenstehende Grafik sowie obige Tabelle verdeutlichen die doch gravierenden Differenzen.*

sammengegossen, härten sie bereits nach wenigen Minuten aus. Resin ist weicher als die meisten Kunststoffe, weshalb eine höhere Detaillierung der Modelle möglich ist. Gleichzeitig schränkt dies jedoch auch die Verwendungsmöglichkeit für einen Einsatz im Freien ein.

Bekannt ist Resin vor allem als Werkstoff für Bastler oder Kleinserienhersteller. Es lässt sich problemlos schneiden, bohren, sägen oder schleifen. Zur Bemalung eignen sich alle gängigen Modellbaufarben. Resin-Figuren sind im Durchschnitt etwas schwerer als ihre Verwandten aus Kunststoff.

### METALL

Beim Werkstoff Metall kommen vielen zunächst mal die klassischen Zinn-Figuren in den Sinn, wie sie noch zu Großvaters Zeiten die Kinderherzen höher schlagen ließen. Mit der Zeit verdrängte Kunststoff das Zinn mehr und mehr, das allerdings bis heute – in Form von Sammlerfiguren für Erwachsene – Verwendung findet und seine treue Fan-Gemeinde hat.

Figuren aus Metall unterscheiden sich gleich beim ersten Kontakt durch zwei gravierende Eigenschaften von ihren Kunststoff- und Resin-Vettern: Dem hohen Eigengewicht und dem hohen Preis!
Bei unseren Recherchen fanden wir nur noch drei Hersteller, die Metall zur Herstellung nutzen, und zwar in Form unterschiedlicher Legierungen. D. h. zur Optimierung der physikalischen bzw. chemischen Eigenschaften des reinen Metalls, z. B. Zinn oder Zink, wurde dieses mit einem oder mehreren anderen Metallen „verbunden". Produziert wird im Druckgussverfahren, bei dem die flüssige Schmelze unter hohem Druck und mit einer sehr hohen Geschwindigkeit in eine Gussform gedrückt wird, wo sie dann erkaltet. Metallfiguren bringen meist weit über 100 g auf die Waage und sind damit fast zehnmal so schwer wie jene aus Kunststoff.

*Die „hohe Kunst" der Figurenproduktion demonstriert Preiser mit dem Set Nr. **45059** „Wurstverkäufer mit Kunden" im historischen Flair, das neben der bemerkenswerten Motivwahl und -umsetzung auch durch seine Detaillierung besticht. Allerdings hat Qualität ihren Preis, der für diese Packung bei 29,95 € liegt.*

## Die Kolorierung

Seit jeher stellen die fertig bemalten Figuren den Löwenanteil des Angebotes dar. Einige Hersteller offerieren dabei verschiedene Ausführungen der gleichen Form: neben sehr detailreich bemalten Modellen vielfach auch preisgünstigere Varianten mit einfacherer „Standard"-Kolorierung. Es entfällt z. B. die separate Färbung der Augen oder die Hervorhebung von Kleidungsapplikationen.

Praktisch alle der derzeit auf dem Markt vertretenen Mini-Menschen werden von Hand koloriert. Da Arbeitszeit in Deutschland bekanntlich ein teures Gut ist, erfolgt dieser Arbeitsschritt aus Kostengründen meist in China. Wobei gegen die Qualität der Bemalung prinzipiell nichts einzuwenden ist. Nur die fernöstlich angehauchte Farbwahl – insbesondere bleiche oder gelbliche Hauttöne – erfordern eine gewisse „Toleranz". Oder den nachträglichen Griff zu eigenen Farben und Pinsel.

Detaillierte Informationen über die verwendeten Farben suchten wir bei fast allen Herstellern leider vergeblich. Lediglich allgemeine Angaben und gelegentliche Hinweise wie „bleifrei" oder „nicht UV-beständig" tauchen auf.

## Wind und Wetter

Eine wichtige Frage für viele Modellbahner ist die „Wettertauglichkeit" der Produkte. Angesichts der sehr unterschiedlichen Einsätze im Freien – der eine sucht Figuren, die ganzjährig Sonne, Regen und Wind trotzen, der andere hat ein schattiges Plätzchen mit wenig Sonneneinfall und Regen, der dritte holt seine Gebäude nebst Figuren in der kalten Jahreszeit in den warmen Bastelkeller – ist es schwer, hier eine generelle Aussage zu treffen bzw. von der Herstellern verbindliche Auskünfte zu erhalten.
Sicherlich sind viele Figuren für den Außeneinsatz geeignet, aber Einschränkungen wird es immer geben. Irgendwann ist der Teint ruiniert, und bei den Kunststoffmodellen gehen die Weichmacher raus und die Figuren werden spröde und brüchig. Nichts ist halt für die „Ewigkeit" ...

## Wer soll das bezahlen?

Soll eine Anlage glaubhaft bevölkert werden, ist es nicht mit einem Dutzend Figuren getan. Müssen auch noch die Personenzüge bestückt werden, so ergibt sich schnell ein Bedarf von weit mehr als 100 Menschlein. Und die müssen erstmal finanziert werden.

Glücklicherweise befindet sich unter den in unserem Überblick präsentierten Herstellern für jeden Geldbeutel etwas. Die von uns hier angegebenen Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen der Hersteller, wobei diese zum einen oft nicht der Realität des Marktes entsprechen, zum anderen steht das neue Modellbahnjahr vor der Tür, was erfahrungsgemäß spätestens zur Spielwarenmesse im Februar zu Preisänderungen führt.
Grundsätzlich lässt sich ein großes Preisgefälle erkennen, das sicherlich vielerlei Gründe hat. So stellen Metallfiguren meist jenseits der 20 Euro-Grenze das obere Ende der Preisskala dar. Kunststoff-Figuren, teils hochdetailliert, sind preiswerter und weisen ein breitgestreutes Kostenspektrum auf. Am günstigsten sind zumeist die einfacher ausgeführten bzw. bemalten Standard-Serien und -Sets, ebenso Figuren von Firmen aus dem Spielwarensektor wie Schleich, Bullyland und Papo, die schon für 3 oder 4 Euro/Stück erhältlich sind.

*Diese vier fleißigen Herren stammen aus dem 6er-Set „Landbevölkerung" aus der Preiser-Standardserie.* ***45157*** *- ebenfalls 29,95 €*

## PREISER

Der bekannteste Hersteller auf dem Gebiet der Miniaturfiguren dürfte ohne Zweifel die Firma Preiser aus Rothenburg o.d.T. sein. Nicht umsonst gilt in der Modellbahnszene der Begriff des „Preiserleins" heute als Synonym für Figuren schlechthin. Von daher wollen wir unser Augenmerk als erstes auf diesen „Marktführer" der Branche richten.

Der Familienbetrieb Preiser widmet sich bereits seit 60 Jahren der Herstellung realistischer Miniaturfiguren. Anfänglich

*Mit einem sehr feinen Pinsel oder dünnen Lackstift (z. B. in Gold, Silber oder Bronze) ist eine „Superung" der Standard-Preiserlein schnell erfolgt. Hier wurden vor allem die Augen, Gesichtshaare und Knöpfe nachgezeichnet.*

wurden diese in Handarbeit aus Holz geschnitzt, seit den sechziger Jahren werden sie im Kunststoffspritzguss hergestellt. Die Montage und Bemalung erfolgt nach wie vor in Handarbeit.
Das heutige Sortiment ist beeindruckend und wird in einem über 200 Seiten starken Katalog im A4-Format präsentiert; insgesamt einige tausend Figuren und Zubehör zu vielfältigen Themen und Epochen in unterschiedlichen Maßstäben zwischen 1:22,5 bis zu 1:500.

Für die Spur G sind gleich mehrere Serien von Interesse. Allen voran natürlich die Figuren im exakten Spur IIm-Maßstab von 1,22:5, die in drei verschiedenen Ausführungen erhältlich sind. Vorreiter sind hier die wirklich erstklassig bemalten „Miniaturfiguren II", die leider auch ihren Preis haben. Das Sortiment umfasst derzeit weit mehr als 300 unterschiedliche Personen aus verschiedenen Epochen und Bevölkerungsgruppen, die meist in 2er oder 3er-Sets angeboten werden. Als etwas preisgünstigere Variante gibt es die „Standardserie II": 6er-Sets mit etwas schlichter bemalten Figuren, die aber immer noch zu überzeugen wissen. Daneben finden sich diverse unbemalte Sets mit jeweils sechs Figuren, die darüber hinaus mit zwei Kombinationsbausätzen (männliche bzw. weibliche Körperteile wie Köpfe, Arme oder Beine) vielfältige weitere individuelle Gestaltungsmöglichkeiten für kreative Modellbauer bieten.

Auch im Maßstab 1:24 findet man bei Preiser – neben Sammlerfiguren nach Militärmotiven – knapp 60 Figuren, bei denen es sich zum Teil um Verkleinerungen der 1:22,5-Formen handelt.

Als Sammlerfiguren deklariert sind die unter dem Label „Elastolin" vertriebenen Artikel im Maßstab 1:25, die sämtlich nach historische Motiven gefertigt wurden. Für US-Bahner durchaus einen Blick wert ist hier die Serie der Cowboys und Indianer mit fast 80 Vertretern.

Alle aufgeführten Preiser-Figuren entstehen im Werk in Steinsfeld nahe Rothenburg aus weiß gefärbtem Polystyrol. Die Kolorierung erfolgt in einem eigenen Werk auf Mauritius, wobei die matte Farbgebung der bemalten Ausführungen rundum zu überzeugen weiß und zusammen mit den teils sehr lebensechten Posen eine realitätsgetreue Erscheinung ergibt. Die Figuren weisen nur geringe Größendifferenzen innerhalb eines Maßstabs auf, so dass sie jederzeit ohne Einschränkungen miteinander kombiniert werden können.

## POLA G

Seit einigen Jahren führt der Gebäudespezialist auch ein von Jahr zu Jahr umfangreicheres Figurensortiment. Nicht

*Aktuelle POLA-Neuheit sind die beiden Jägersleut´* ***331953*** *zum Preis von 24,95 € (UVP).*

***331951*** *- 19,95 €* ***331825*** *- 31,95 €*

*Besonders zur Ausstattung von Personenwagen sind mehrere POLA-Sets mit jeweils sechs sitzenden Reisenden interessant, von denen wir hier je zwei stellvertretend zeigen. Wie zu erkennen, liegt der Unterschied im Detaillierungsgrad der Bemalung.*

nur Kennern der Szene dürften die angebotenen Herren und Damen durchweg bekannt vorkommen – handelt es sich doch schlichtweg um Farbvarianten der Preiser-Artikel, die im Rahmen einer Zusammenarbeit der beiden Firmen gemeinsam konzipiert werden.
Derzeit befinden sich über 100 Figuren in 1:22,5 im Angebot, davon sind ca. 25% einfacher bemalte Ausführungen im preiswerten 6er-Set.

## MERTEN

Bereits in der 50er Jahren fertigte die Firma „Merten Miniaturplastiken" Hartplastikfiguren in ca. 65 - 70 mm Größe. Bis zur Übernahme durch die Familie Preiser Mitte der 90er Jahre war das bekannte Unternehmen in Berlin ansässig. Seitdem wurden für die Spur G mehrmals „Neuheiten" in Wort und Bild angekündigt, zuletzt in 2007, auf die der Handel aber bis heute wartet. Leider lagen uns bei Redaktionsschluss noch keine aktuellen Informationen von Preiser zur Marke „Merten" vor, so dass wir diese im zweiten Teil nachreichen.

## LGB

*Ein „Klassiker" unter den LGB-Miniaturen: Der seit vielen Jahren so ziemlich jeder Startpackung beiliegende Techniker, hier in zwei fertigen sowie der unbemalten Ausführung, wie sie noch bei Elita angeboten wird. Das Bild verdeutlicht auch den ursprünglichen Hintergedanken des hautfarbenen Kunststoffs: Gesicht und Hände benötigen keine Kolorierung.*

Bereits seit Erscheinen der LGB auf dem Modellbahnmarkt in 1968 gehören auch Figuren zum umfassenden Lieferprogramm. Derzeit befinden sich ca. 60 davon im aktuellen Angebot, meist zu 4er-Packs zusammengefasst. Thematisch ist von historischem Personen über US-Folks bis hin zu Schweizer Bahnbediensteten von allem etwas vertreten.

In der Vergangenheit fiel auf, dass die Figuren ein recht unterschiedliches Niveau in Ausführung und Bemalung aufwiesen. Neben recht spielzeughaft wirkenden Exemplaren, teils sogar mit Bodenplatte, fand man durchaus realitätsgetreue Umsetzungen. Auch die Größen schwankten deutlich. Ein Grund hierfür lag darin, dass viele Modelle seit Jahrzehnten im Programm waren und somit zu Zeiten erschaffen wurden, in denen man es mit Maßstab und Detailtreue noch nicht so genau nahm.

*Ein kleiner Querschnitt aus vergangener LGB-Produktion zeigt die Bandbreite an Größen und Bemalungen. Noch immer fristen viele dieser teils bis 2006 hergestellten Figurenpackungen ihr Dasein in irgendeinem Händlerregal, sind jedoch angesichts des heutigen Angebotes der Mitbewerber keine wirkliche Alternative.*

***52443** - 24,60 €*

*Im Laufe der Jahre wurden auch die Lehmann-Figuren immer detaillierter und reichten durchaus an das Niveau von Preiser heran. Hier das sehr schöne Orient-Express Figurenset, bei dem der Kunststoff des Rohlings bereits weiß durchgefärbt ist.*

Im Rahmen der Sortimentsüberarbeitung verschwanden nun einige der „historischen" Exemplare und das derzeitige Angebot präsentiert sich homogener. Gefertigt wird – teils mit den ursprünglichen Gussformen – seit 2004 in China. Leider gibt sich der neue Eigentümer Märklin hinsichtlich der Produktion verschlossen, so dass wir keine weiteren Informationen zu Material und Herstellung in Erfahrung bringen konnten. Etwas mehr kundenfreundliche Transparenz wäre wünschenswert!

*Drei Vertreter aus der „That's Life"-Serie von Elita.*

## ELITA

Möglicherweise ist vielen die Firma „Elita Modelle" nicht auf Anhieb bekannt, dabei werden dort bereits seit Jahrzehnten u. a. für namhafte Hersteller der Modellbahnszene Kunststoffartikel produziert. So bestanden bereits seit den 60er Jahren intensive Kontakte von Firmeninhaber Klaus Kutschka und dessen Vater zur Firma Lehmann. Viele Jahrzehnte lang entstanden hier neben der Rigi-Seilbahn oder den Brückenbausteinen auch die bekannten LGB-Figuren, bis deren Produktion schließlich vor fünf Jahren von LGB nach Fernost ausgelagert wurde. Als Resultat verfügt Elita heute noch über große Restbestände an unbemalten LGB-Menschen, die nunmehr im Eigenvertrieb unter dem Label „Elita Spur II Figuren" für nur 2 Euro pro Stück verkauft werden. Insgesamt existieren noch 78 verschieden Formen.

Daneben umfasst das Lieferprogramm zwei weitere Serien im ungefähren Maßstab 1:22,5 mit unterschiedlichen Detaillierungsgraden, die thematisch den hiesigen Breitengraden zugeordnet werden können. Highlight ist die „Collection", deren 19 Figuren sehr plastisch wirken. Grund dafür ist die aufwendige Handbemalung mittels einer Technik, bei der sogar Vertiefungen extra schattiert werden. Die Figuren werden in China aus Resin gefertigt und sind bedingt wettertauglich.
Die zweite, preisgünstigere Serie mit dem Namen „That's Life" ist etwas einfacher ausgeführt.

*Kleines Nickerchen gefällig? Die sehr realtiätsgetreuen Figuren der „Collection" sind ein Augenschmaus für jede Modellbahnszene! 7,50 €/Stck.*

Die in Deutschland im Kunststoff-Spritzguss hergestellten Miniaturen aus hochschlagzähem Polystyrol sind für die Verwendung im Freien bestens geeignet. Insgesamt werden knapp 120 Figuren sowohl in bemalter wie auch unbemalter Ausführung angeboten.

## CHAMPEX-LINDEN / NOCH

Nur eine kurze Episode war das Thema Figuren in der Geschichte des bekannten Zubehör-Herstellers NOCH. Parallel zum kurzzeitigen Vertrieb von Artikeln von Bullyland und Just Plain Folk wurde 2002 ein eigenes Spur-G-Sortiment ins Leben gerufen, was aber aus unternehmerischer Sicht nicht den Erfolg brachte, wie das im H0- oder N-Sektor der Fall ist. Trotz guter Qualität war der angesetzte Preis der als „Sammlerstücke" in Einmalserien angepriesenen Artikel für viele potentielle Interessenten möglicherweise zu hoch.

Im Jahr 2008 trennte man sich schließlich vom Figurenprogramm und verkaufte die umfassenden Restbestände exklusiv an Großbahnspezialist Champex-Linden aus Dormagen. Dieser fasste die verbliebenen gut 40 Figurentypen in 4 verschiedenen Sets zu je 11-15 Personen zusammen, die nun für lediglich 35 Euro angeboten werden - ein Schnäppchen gegenüber dem ursprünglichen Einzelpreis.
Alle Modelle sind aus Polystone gegossen und daher nur bedingt bruchsicher. Die Produktion inkl. Handkolorierung erfolgt in China. Eine Verwendung im Freien ist möglich, allerdings muss berücksichtigt werden, dass die verwendeten Farben nicht UV-beständig sind.

*Eine preisgünstige Gelegenheit zum Bevölkerungswachstum auf der Modellbahnanlage stellen die Figurenpackungen von Champex-Linden dar. Die gefällige Bemalung ist einfach ausgeführt, wobei durchaus auch Details sowie die Augen hervorgehoben sind.*

## BACHMANN

Eine sehr schöne neue Figurenserie wurde im Februar von Bachmann UK auf der Messe in Nürnberg vorgestellt. Unter dem Label „Scenecraft" findet man exklusiv ein schon recht umfangreiches Programm an handbemalten und wetterfesten Modellen aus ABS-Kunststoff, die in Großbritannien entworfen und in China produziert und koloriert werden.

*Überwiegend Bahnpersonal und Reisende, daneben Arbeiter und „Business"-People findet man bei Scenecraft. Nur die britischen Bobbys dürften bei hiesigen Anlagenthemen etwas fehl am Platze sein. Wie zu erkennen sind auch hier die sitzenden Exemplare im Maßstab etwas kleiner gehalten.*

Die realitätsnahe und detailreiche Umsetzung sowie die Qualität der matten Bemalung mit Acrylfarben wissen zu gefallen und sind durchaus mit Preiser vergleichbar. Auch die Hauttöne sind angenehm authentisch. Alle Figuren sind in thematisch zusammengefassten 2er-Sets für jeweils ca. 10 Euro erhältlich. Bezugsmöglichkeiten kann man auf der Webseite der deutschen Vertretung unter www.liliput.de herausfinden.

*Szene aus dem Noch-Figurensortiment Nr. 1*
***CL58007***
*11 (+4) Figuren für 35 €*

## HAMKO

Hinter dem Kürzel verbirgt sich das „Hanseatische Modellbau Kontor" aus Hamburg, das den Markt seit 2005 mit bezaubernden Miniaturen im Schwerpunktmaßstab 1:22,5 bereichert. Auf der Webseite des Unternehmens bietet Inhaber Manfred Verdiek einen interessanten Einblick in die Entstehungs- und Produktionsphase seiner Modellfiguren.

*Die sehr schön detaillierten und mit wetterfesten Farben bemalten Polyresin-Figuren nach historischen Vorbildern sind ein Markenzeichen des Hamko-Sortiments. Der Stückpreis liegt bei ca. 5 €.*

Neben reichhaltiger Bilddokumentation erfährt man z. B., dass der zeitliche Aufwand für eine Kleinserie von 1.000 Stück insgesamt 12 Wochen beträgt. Während die Entwürfe vor Ort entstehen, erfolgt die Fertigung und Handkolorierung der aus Polyresin (Kunstharz mit Additiven) gegossenen Modelle im Ausland. Das recht harte Material garantiert Resistenz gegen vielfältige Witterungseinflüsse, ist aber auch etwas bruchanfälliger.

Im aktuellen Angebot befinden sich 20 Grundmodelle, mit Bemalungsvarianten sind nahezu 100 Herren und Damen sowohl nach historischen wie auch modernen Vorbildern lieferbar. Ein Ausbau des Programms ist in Planung, darunter auch unbemalte Ausführungen. Zusätzlich offeriert Hamko die Anfertigung von Figuren nach individuellen Wünschen.

## ALPENWAGEN.CH

Passend zum wunderschönen Modell des Schweizer Postbusses, wie auch zum Bevölkern von Anlagen mit eidgenössischen Themen bietet Inhaber Stephan Flück einige sehr schöne Figuren an.
Diese werden in der Schweiz entworfen und in China im Spritzgussverfahren

*Die sitzenden Figuren von Alpenwagen.ch sind bewusst im Maßstab 1:24 ausgeführt, da die verwendeten Inneneinrichtungen in der Spur G meist kleiner als 1:22,5 sind. Im Bild das 3er-Set der Familie Schmidthuser (UVP 19,20 €): Links das Wachsmodell der Dame des Hauses, rechts das fertig bemalte Endprodukt.*

produziert. Als Material findet ein PVC-freier Kunststoff Verwendung (Polypropylen mit Additiven, Weichmacher und UV-Stabilisatoren), der mit bleifreien Farben handbemalt wird. Trotz Kleinserie werden die Figuren zu moderaten Preisen angeboten. Interessant ist ein Sammelset mit 60 unbemalten sitzenden Figuren (sechs Formen, jeweils 10 Stück), das eine kostengünstige Möglichkeit zur „Massenbestückung" von Personenzügen bietet.
Bleibt zu hoffen, dass das derzeit noch recht kleine Sortiment bald Zuwachs bekommt.

### MASSOTH / FAEBER

*Das mit bleifreien Farben bemalte 4er-Set der von Massoth vertriebenen Faeber-Figuren aus Resin kostet knapp 20 €. Wen das feminine Aussehen der beiden Herren (rechts) stört, sollte die unkolorierte Ausführung erwerben und selbst zum Pinsel greifen.*

Seit 2007 vertreibt auch der Digitalspezialist aus Seeheim für die Spur G exklusiv eine kleine Figurenreihe, deren Entwicklung und Fertigung beim niederländischen Designer Faeber (Firma Grootspoor) erfolgt. Derzeit umfasst das Angebot vier sitzende Figuren, die in jeweils fünf verschiedenen Kolorierungen sowie einer unbemalten Ausführung in 4er-Sets erhältlich sind.
Die recht detailreiche Bemalung der in China gefertigten, wohl proportionierten Modelle weiß zu gefallen, obwohl die Hauttöne etwas blass aussehen. Die Gesichter wirken ein wenig puppenhaft, was bei den Herren den maskulinen Eindruck stark abschwächt.

## Der Spielwarensektor

Neben den in der Modellbahnbranche angesiedelten Herstellern richten wir unseren Blick natürlich auch über den Tellerrand. So stellen viele Figuren, die im Grunde für jüngere Zielgruppen gedacht sind, eine durchaus reizvolle und überwiegend sehr preiswerte Alternative dar. Wir wollen daher die Firmen Schleich, Bullyland und Papo (letztere in Ausgabe 9) etwas näher betrachten. Alle verfügen über ein vergleichbares, umfangreiches Sortiment mit dem Schwerpunkt Tierfiguren, das in jeweils über 100-seitigen Katalogen präsentiert wird. Leider sind die Modelle nur in wenigen Fällen mit Maßstabsangaben versehen, so dass jedes einzeln auf seine Größenkompatibilität überprüft werden sollte.
Alle Figuren sind durchaus naturgetreu modelliert und werden von Hand bemalt. Sie sind grundsätzlich aus einem weicheren, biegsameren Kunststoff gefertigt als ihre traditionellen Modellbahn-Kollegen und erwecken den Eindruck, eher aus Hartgummi als aus Plastik zu bestehen. Selbstredend, dass bei der Produktion auf gesundheitsschädliche Phthalate (Weichmacher) verzichtet wird.

Alle drei Hersteller sind gerade für US-Bahner eine gute Quelle, da die Faszination des klassischen Themas „Wilder Westen" ungebrochen ist und hier durch viele schöne Modelle repräsentiert wird. Sofern nicht auch Ihr Modellbahnhändler bereits Figuren dieser Hersteller vertreibt, ist ein Gang in den gut sortierten Spielwarenfachhandel allemal empfehlenswert. Die Preise der meist einzeln erhältlichen Artikel sind übersichtlich nach Preisgruppensystemen gegliedert.

*Hand in Hand arbeiten hier zwei Bullyland-Stallknechte und ein Schleich-Kollege (rechts). Auffällig der stärkere Glanz der Bully-Farben.*

### SCHLEICH

Die Firma Schleich wurde bereits 1935 gegründet und ist seit den 50er Jahren in der Entwicklung und Herstellung von Figuren tätig. Das sehr umfangreiche Programm wird mittlerweile durch Gebäude und Zubehör sowie historische Serien wie Ritterwelt und Wilder Westen ergänzt. Das Design der Produkte und die Herstellung der für die Produktion notwendigen Werkzeuge erfolgt am Firmenstandort in Schwäbisch Gmünd, die Produktion selbst findet sowohl hier als auch in mehreren Produktionsstätten im Ausland statt.

*Eine unterschiedliche Qualität weisen die derzeitigen Schleich-Figuren auf. Die wunderschön gelungenen Figuren nach Western-Motiven (rechts) wissen zu begeistern; die anderen „Menschlichen Spielfiguren" sind etwas simpler bemalt und weisen einen leichten Glanz der Hautfarben auf. Mit einer Höhe von ca. 85 mm sind sie für 1:20,3 und 1:22,5 geeignet.*

Neben der Serie „Menschliche Spielfiguren" findet man weitere für die Spur G interessante Zweibeiner in den Serien „Farm Life" (Reiter und Pferdepfleger) und vor allem „Indianerwelt" – letztere haben wir bereits in unseren Ausgaben 5 und 6 ausführlich vorgestellt. Die Modelle werden ausnahmslos aus Weichkunststoff ohne Phthalate hergestellt.

### BULLYLAND

Seit über 35 Jahren fertigt die Bullyland AG in Spraitbach bei Stuttgart handbemalte Spielfiguren, die mittlerweile ein breites Spektrum abdecken, von Wildtieren über Farm- und Meerestiere bis hin zu Dinosauriern, Drachen, Rittern und vielen weiteren Themen. Die Herstellung der weltweit vertriebenen Artikel erfolgt in einer eigenen Produktionsstätte in Deutschland.

*Hands up and Hugh! Die Figuren der Western-Serie von Bullyland sind mit 92 mm Höhe für Anlagen im Maßstab 1:20,3 prädestiniert. Die Bemalung weist leider einen leichten Plastikglanz auf. Der Preis der sehr „biegsamen" Modelle beträgt 4 € pro Stück.*

Die Figuren sind wasserfest, sollten jedoch nur bedingt einer direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Sie bestehen aus phthalatfreiem TPE (Thermoplastischer Elastomer), einem PVC-freien synthetischen Kautschukmaterial. Im aktuellen Sortiment wird man in erster Linie bei den Serien „Farmland" und „Western" fündig. Spur G-Bahner erinnern sich vielleicht auch an die bis vor kurzem von NOCH vertriebenen „Bully"-Figuren, die viele Freunde fanden.

## Fortsetzung folgt

Im der nächsten Ausgabe folgt Teil 2 unseres Überblicks mit Herstellern wie Distler, Prehm, Papo und vor allem vielen US-Anbietern. Dabei nehmen wir uns auch des Themas der Befestigung von Figuren an. Sollten Sie weitere nicht aufgelistete Hersteller kennen, lassen Sie es uns wissen. Genauso freuen wir uns über Erfahrungsberichte rund ums Thema „Modellfiguren". All dies können wir dann in den Folgebeitrag einarbeiten.

*Text + Fotos FS*

| Anbieter | Serie/ Hersteller | Themen | Maßstab | Sortiment | Material | wetterfest [1] | bemalt | unbemalt | Vertrieb [2] | Website |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Alpenwagen.ch | | Schweiz | 1:24 | 15 | Kunststoff | ● | ● | ● | FH / OS | www.alpenwagen.ch |
| Aristo-Craft | Lil´ People | USA historisch | 1:29 | > 90 | Kunststoff | ● | ● | | FH | www.aristocraft.com |
| Bachmann US | | USA historisch | (1:22,5) | 11 | Kunststoff | ● | ● | | FH | www.bachmanntrains.com |
| Bachmann UK | Scenecraft | Europa | 1:22,5 / (1:24) | > 60 | Kunststoff | ● | ● | | FH | www.bachmann.co.uk |
| Bullyland | | USA / Europa | (1:20,3) | 20 | Kunststoff | (●) | ● | | FH | www.bullyland.de |
| Champex-Linden | Noch | Europa | 1:22,5 | > 40 | Kunststoff | (●) | ● | | direkt | www.champex-linden.de |
| Distler | | Europa historisch | 1:24 | 16 | Metall | k.A. | ● | | FH | www.schuco.de |
| Elita | Collection | Europa | 1:22,5 | 20 | Resin | (●) | ● | | OS / (FH) | www.elita.de |
| | That´s Life | Europa | 1:22,5 | > 110 | Kunststoff | ● | ● | ● | OS / (FH) | |
| | Elita Spur II | Diverse | (1:22,5) | > 70 | Kunststoff | (●) | | ● | OS | |
| FGB | | „moderne Damen" | (1:22,5) | 22 | k.A. | k.A. | ● | | OS | www.garten-bahnen.de |
| Fun & Games | | USA (historisch) | 1:20,3 | > 40 | Kunststoff | k.A. | ● | ● | OS | www.scalefigures.com |
| Germania Figuren | | Diverse - historisch | (1:25) | > 50 | Resin | k.A. | ● | ● | OS | www.germania-figuren.com |
| George Tuner Models | | Berufe | 1:24 | 36 | Resin | k.A. | ● | | direkt | www.georgeturnermodels.com |
| Hamko | | Europa / USA / historisch um 1900 | 1:22,5 | > 90 | Resin | ● | ● | | FH / OS | www.hamko-modellbau.de |
| Jimmy Flintstone | | USA / Diverse | 1:25 | > 40 | Resin | k.A. | | ● | OS | www. jimmyflintstonestudios.com |
| LGB | | Diverse | (1:22,5) | 60 | Kunststoff | ● | ● | | FH / OS | www.lgb.de |
| Just Plain Folk | Signature Ser. | USA (historisch) | 1:22,5 | > 110 | Resin | k.A. | ● | | FH / direkt | www.justplainfolkfigures.com |
| Massoth | Faeber | Europa, sitzend | 1:22,5 | 20 | Resin | ● | ● | ● | FH | www.massoth.de |
| Merten | Preiser | | | | | | | | | |
| Motorhead | | Europa, (USA) | 1:24 | > 60 | Resin | k.A. | ● | | OS | www.motorheadminiatures.net |
| Papo | | USA / Europa | (1:20,3 / 1:22,5) | > 30 | Kunststoff | (●) | ● | | FH | www.papo-france.com |
| People You Know You Need | | USA um 1900 | 1:22,5 / 1:29 | > 220 | Kunststoff | k.A. | ● | ● | OS | www.peopleyouneed.com |
| Pola | Preiser | Europa | 1:22,5 | > 100 | Kunststoff | ● | ● | ● | FH | www.pola-g.de |
| Prehm-Miniaturen | | Schweiz | 1:22,5 / 1:24 | 20 | Metall | ● | ● | | FH | www.prehm-miniaturen.com |
| Preiser | | Diverse | 1:22,5 / 1:24 / 1:25 | > 400 | Kunststoff | ● | ● | ● | FH | www.preiserfiguren.de |
| RailRoadAvenue | | USA-Bahnpersonal | 1:20,3 | 20 | Kunststoff | k.A. | ● | | FH | ww.railroadavenue.com |
| Schleich | | USA / Europa | (1:20,3 / 1:22,5) | > 40 | Kunststoff | (●) | ● | | FH | www.schleich-s.de |
| Woodland Scenics | Scenic Accents | USA | 1:22 | > 80 | Kunststoff | k.A. | ● | | FH / OS | www.woodlandscenics.com |
| ZinnBleiSoldaten | | Schweiz / Europa | (1:22,5) | 26 | Metall | ● | ● | | OS | www.zinnbleisoldaten.com |

[1] *Wetterfestigkeit gemäß Herstellerangaben*
[2] *FH = Fachhandel Deutschland / OS = Online-Shop des Anbieters*

*Rot markierte Anbieter werden im Textteil ausführlich vorgestellt.*